LIT.ronsdorf 2015

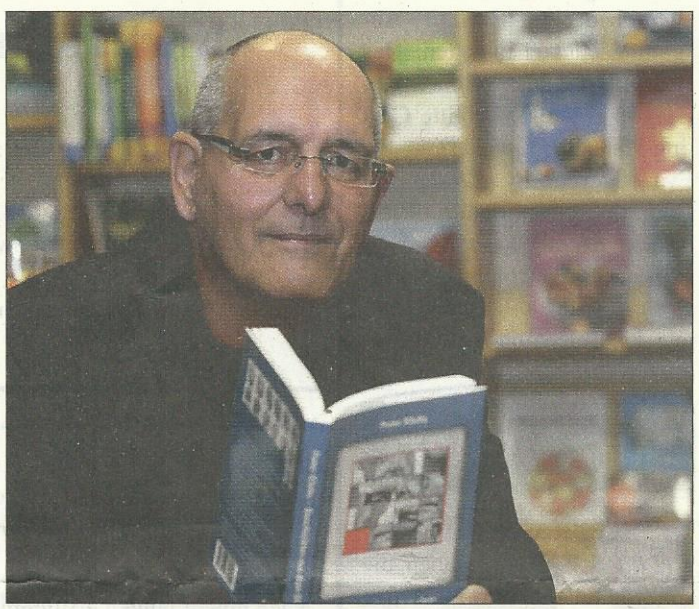
Begeisternder Vortragsabend in der Galerie

Viele Besucher bei „LIT.ronsdorf"-Vortrag von Susanna Erb im Ronsdorf-Carré

(Ro./Red.) Viele Gäste zog am vergangenen Freitagabend ein Vortrag der Dichterin Su-sanna Erb im Rahmen der Veranstaltungsreihe „LIT.ronsdorf" im Ronsdorf-Carré an. Im von den Kühlraum-Künstlern vorbereiteten stilvollen Am-biente der mit neuen Gemälden ausgestatteten Galerieräume wusste Susanna Erb die Besucher sofort mit ihrem Vortrag in ihren Bann zu ziehen. Da die Veranstaltung eigentlich für ein Vortragsduo vorgesehen war, hatte die beliebte Ronsdorfer Buchhändlerin im Vorfeld eine Menge Mehrarbeit. Trotzdem schaffte sie es, ihre anspruchsvollen und zum großen Teil auch amüsanten Gedichte auswendig vorzutragen.

Günter Wülfrath, Monika Diehle, Susanna Erb, Ingrid Müller und Klaus Günter Conrads freuten sich über die große Besucherschar. *(Foto: MM)*

Nach einer kleinen Pause ging es ebenso amüsant weiter: „Teekesselchen" ist wohl ein Spiel, das alle kennen. In kleinen Gedichten versteckte die Poetin ein doppeldeutiges Wort, das das Publikum erraten musste. Die Besucher hatten ausgesprochen viel Spaß und schafften es tatsächlich, einhundert Prozent der gesuchten Worte zu finden. So war es am Ende nicht verwunderlich, dass neben reichlich Applaus für den charmanten Vortrag auch eine Vielzahl an Spenden zusammenkamen. Diese stellt Susanna Erb nun vollständig der Flüchtlingshilfe zur Verfügung.



Die Ronsdorfer Bücherstube war bis auf den letzten Platz besetzt: Die Lesungen des Autors Peter Klohs sind immer beliebt. *(Foto: db)*

Volles Haus für Klohs

Spannende und böse Geschichten

(Ro./SK) Der langjährige Ronsdorfer und mittlerweile in Lüttringhausen lebende Autor Peter Klohs stellte am vergangenen Samstagabend in der Ronsdorfer Bücherstube sein neues Buch „Geschichten aus dem Duden" vor.

Wie bei der Premiere seines Musikromans „Für Elise" vor ziemlich genau einem Jahr an derselben Stelle war auch diesmal das Interesse groß. Die Bücherstube an der Staasstraße verkündete „volles Haus".

Klohs las eine fantasie- und humorvolle Geschichte über einen Kommissar in Frankreich, der einen dreisten Tierdiebstahl aufklären muss.

Den zweiten Teil des Abends durfte das Publikum gestalten, denn es stand eine Wunschlesung an. Die Zuhörer fanden sich in einem bayrischen Spielcasino wieder.

Das abschließende Märchen sorgte dafür, dass beim bösen Schluss der Geschichte zahlreiche Gesichter entgleisten und hier und da auch Schnappatmung zu hören war.

Eine sehr gelungene Veranstaltung.

Der ganze Stadtteil liest

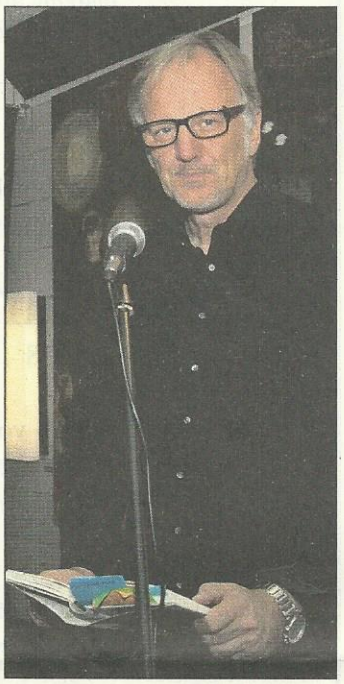
„LIT.ronsdorf“ bietet abwechslungsreiches Programm

Ingrid Reinhardt (li.) führte ihre Besucher in die Welt der Märchen.

(Ro./AS) Dass Literatur eine große Bandbreite beinhaltet, davon können sich die Besucher der zahlreichen Veranstaltungen im Rahmen der „LIT.ronsdorf“ derzeit an vielen Orten überzeugen. Kunst und Musik treffen auf Literatur; Dönekes treffen auf Spannung, Heiteres auf Dramatisches.

Märchenhaft wurde es am Dienstag bei Ingrid Reinhardt in traditionell gemütlicher Runde – hier ging es diesmal um Ahnen. „Ernst und witzig, alt und dennoch jung“, so versprach die Veranstalterin ihren Gästen im Wohnzimmer bei herbstlichem Tee und Kerzenschein. Seit elf Jahren erzählt Reinhardt frei, also grundsätzlich ohne Buch, Märchen aus aller Welt für Groß und Klein. Dabei hat sie es geschafft, sich mit Witz, Charme und Können einen großen Freundeskreis aufzubauen. Begleitet wurde die Märchenerzählerin diesmal von Renate Wach an der „Viola da Gamba“, die einen passenden märchenhaften musikalischen Rahmen bildete.

Im wahren Leben ist Jochen Rausch Radiomacher: Er ist Chef der öffentlich-rechtlichen Sender EinsLive, WDR 2 und WDR 4. In Sachen Literatur zieht es ihn aber immer wieder nach Rondorf, wo er aus seinen Büchern vorliest. Am Mittwochabend trat er in der „alten Fleischerei“ an der Breiten Straße auf, um seine Zuhörer an „Rache“-Gelüsten teilhaben zu lassen. „Rein literarisch, versteht sich“, so Rausch zu Beginn der Lesung. Volles Haus auch hier, Sonja Jungmann und Christian Ose, die Betreiber der „alten Fleischerei“, waren sehr zufrieden mit dem Zuspruch der Literaturfreunde im Ortsteil.



Jürgen Rausch las in der Galerie „Die alte Fleischerei“ aus seinen Kurzgeschichten. *(Fotos: AS)*

Mit „Rache“ präsentiert der Journalist sein brandneues Buch mit elf Kurzgeschichten. „Bücher mit Short Stories haben es oft schwerer am Markt als Romane“, stellte er fest, bevor er die Gäste mit in seine Welt aus schnörkellosen Sätzen und ironisch-witzigen Alltagsgeschichten entführte. In seinen Geschichten erzählt der Grimme-Preis-Träger 2015 von dem Moment, in dem Wut und Zorn sich Bahn brechen.

Auch Einblicke in das Leben eines Lokal-Journalisten nimmt er unter die Lupe, ein wenig überspitzt mitunter, aber immer für einen Lacher im Publikum gut. Noch bis zum Ende des Monats läuft die neunte Auflage der „LIT.ronsdorf“, dann werden die Veranstalter auf vierzig Events unterschiedlichster Couleur in zweiundzwanzig Tagen zurückschauen können.

Auf ein Highlight freut sich Monika Diele vom Arbeitskreis „LIT.ronsdorf“ schon ganz besonders: Am kommenden Donnerstag, dem 29. Oktober, wird es bei der Freiwilligen Feuerwehr an der Remscheider Straße heiß hergehen: Ab 19.30 Uhr stellt Martin Meyer-Pyritz sein Feuerwehr-Buch „Gefährlicher Einsatz“ in passendem Ambiente vor.

Wo gehen wir hin?

Unser Terminkalender

Der Kalender weist in kurzer Form auf den Termin, den Ort, die Art der Veranstaltung und den Veranstalter hin. Weitere Angaben, etwa zum Programm oder zu Eintrittspreisen, sind an dieser Stelle nicht möglich. Natürlich kann der Kalender nur auf Veranstaltungen hinweisen, die der Redaktion rechtzeitig bekannt werden. Sinnvoll ist eine Veröffentlichung eine Woche im voraus. Dabei ist der Erscheinungstermin am Sonntag und der Redaktionsschluss am Mittwoch zu beachten.

Samstag, 24. Oktober, Ronsdorf		
11.30 Uhr	Kath. Kirche Remscheider Straße 8	Marktmusik
15.00 Uhr	Diakoniezentrum Schenkstraße 133	Liedernachmittag mit Isabelle Kusari
15.00 Uhr	Evang. Gemeinde	LIT.ronsdorf:
bis 17.00 Uhr	Bandwirkerstraße 15	Büchermarkt / Auch So.
17.00 Uhr	Evang. Gemeinde Bandwirkerstraße 15	LIT.ronsdorf: Musik und Geschichten
ab 14.00 Uhr	„WOGA“	Wuppertaler offene Galerien und Ateliers
Samstag, 24. Oktober, Lüttringhausen		
17.00 Uhr	CVJM Haus Gertenbachstraße 38	Nacht der Kultur Auftaktveranstaltung
11.30/17.30 Uhr	Gertenbachstraße 28	Bodypainting
18.00 Uhr	Rathaus	Ausstellung/Lesung
19.00 Uhr	Stursberg II/2	Ausstellung
19.00 Uhr	Remscheider Straße 76	Konzert
19.00 Uhr	Gertenbachstraße 12	Whiskyverkostung
19.00 Uhr	Trattoria Mamma Rita	Lichtfest
ab 19.00 Uhr	Gertenbachstraße 17	Zeit für Gespräche
19 - 21 Uhr	Richthofenstraße 14	Lesung
19 - 21 Uhr	Hotel Kromberg	Konzert
20.30 Uhr	Strangfeld	Konzert
Sonntag, 25. Oktober, Ronsdorf		
11.00 Uhr	Lutherkirche Bandwirkerstraße 15	Diakonie-Gottesdienst
11.00 Uhr	Naturfreundehaus Luhnsfelder Höhe 7	LIT.ronsdorf: Gedichte
ab 12.00 Uhr	„WOGA“	Wuppertaler offene Galerien und Ateliers
18.00 Uhr	Die alte Fleischerei Breite Straße 45-47	LIT.ronsdorf: Lesung mit Angelika Zöllner
Montag, 26. Oktober, Ronsdorf		
15.00 Uhr	Stadtbibliothek Marktstraße 21	LIT: Lesepatinnen für Kinder
19.00 Uhr	Eisdiele Conti Lüttringhauser Str. 2	LIT: Lesung mit Heinz Oelfke
Montag, 26. Oktober, Lüttringhausen		
16.00 Uhr	F(l)air-Weltladen Gertenbachstr. 17	Romanvorstellung „Americanah“
19.30 Uhr	Naturschule Grund Grunder Schulweg 7	Kräuterseminar mit Christel Heuer
Dienstag, 27. Oktober, Ronsdorf		
15.00 Uhr	Kath. Gem. St. Joseph Remscheider Str. 8	Hohnsteiner Kasper Puppenspiel
19.30 Uhr	Hist. Postgebäude Lüttringhauser Str. 16	LIT: Lesung mit Jana Voosen
Donnerstag, 29. Oktober, Lüttringhausen		
19.00 Uhr	„Café Lichtblick“ Gertenbachstraße 2	Lesung mit Peter Klohs „Für Elise“

Eintragungen im Terminkalender „Wo gehen wir hin?“ sind im SONNTAGSBLATT natürlich kostenlos!

Abschlussrunde der „LIT.ronsdorf“ 2015

(Ro./Red.) Es geht in der kommenden Woche in die letzte Runde der diesjährige Veranstaltungsreihe „LIT.ronsdorf“. Zum Abschluss erwarten die Besucher noch einige Höhepunkte im Stadtteil.

Am **Montag, 26. Oktober,** gibt es bei den Lesepatinnen der Stadtteilbibliothek an der Marktstraße 21 in der Zeit von 15 bis 16 Uhr spannende und lustige Geschichten für Kinder ab vier Jahren.

Der Abend steht ab 19 Uhr in der Eisdiele Conti an der Lüttringhauser Straße 2 ganz im Zeichen des „Humor der Wuppertaler“. Heinz Oelfke liest heitere Geschichten aus dem Tal.

Am **Dienstag, 27. Oktober,** gibt es eine Führung durch die Stadtteilbiliothek im Stadthaus an der Marktstraße 21. Birgit Hühne berichtet im Anschluss über das Ausleihen von E-Books, das in letzter Zeit immer größeren Zuspruch findet.

Im Historischen Postgebäude an der Lüttringhauser Straße 16 liest die Autorin Jana Voosen am **Dienstag, 27. Oktober,** freche Kurzgeschichten und Auszüge aus ihren Romanen. Besucher sind ab 19.30 Uhr willkommen, um Anmeldung wird gebeten unter der Telefon-Nummer (02 02) 9 46 08 60.

In der „Oase“ des Christlichen Altenheimes am Friedenshort 80, findet am **Mittwoch, 28. Oktober**, ab 16 Uhr ein Gedicht- und Geschichtenvortrag mit Dorothea Glauner, Helma Blank und Reinhard Clement statt.

Am Abend des gleichen Tages ist um 19.30 Uhr der Autor Hermann Schulz im Eine-Welt-Laden an der Lüttringhauser Straße 1 zu Gast.

Am **Donnerstag, 29. Oktober**, lädt Autor und langjähriger Feuerwehrmann Martin Meyer-Pyritz um 19.30 Uhr zu einer Lesung in die Räume der Freiwilligen Feuerwehr an der Remscheider Straße 50. Titel des Abends ist „Gefährlicher Einsatz“.

Im Gemeindehaus der Reformierten Gemeinde an der Kurfürstenstraße 13 liest am **Freitag, 30. Oktober**, Reinhard Clement im Rahmen des „Café Calvin“ unter dem Titel „HeREIMspaziert“. Dazu gibt es Bergische Waffeln und andere Spezialitäten. Das Café ist von 15.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

„Hinter den Dingen“ – Märchen für Erwachsene – ist der Titel eines phantastischen Abends mit der Autorin Miriam Schäfer. Besucher sind Freitagabend um 19.30 Uhr in der „Alten Fleischerei“ in der Breite Straße 47-49 willlkommen.

Das große Finale der „LIT.ronsdorf“ ist am **Samstag, 31. Oktober**, um 18 Uhr in der Galerie im Ronsdorf-Carré. Günter Urspruch erzählt Dönekes aus Ronsdorf, Monika Diehle und Johannes Matthieß tragen Historisches vor. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Jürgen Pietsch unter Telefon-Nummer (02 02) 50 41 81.

Mundartfreunde treffen sich

(Ro./Red.) Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „LIT.ronsdorf“ treffen sich am kommenden Dienstag, 27. Oktober, um 15 Uhr die Ronsdorfer Mundartfreunde in den Räumen des Sozialen Hilfswerkes an der Erbschlöer Straße 9. Freunde der Ronsdorfer Mundart sind herzlich willkommen.